

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Deutsche Berufsausbilder Akademie e.V. richtet sich mit einem starken neuen Präsidium neu aus.

Seit dem 20. Mai 2019 treten die Präsidentin, Meike Blenner, mit den Vizepräsidenten Siglinde Foidl-Dreisser und Bernd Fürst (Industriemeisterverband Bayern), sowie der Geschäftsführerin Renate Huber und dem Schatzmeister Edmund Schütz für die Geschicke der Akademie ein.

Ziel des neuen Präsidiums ist es, die Aktivitäten im Hinblick auf die neuen Anforderungen an Ausbildung und Ausbilder auszurichten und neue Impulse zu setzen. Ausbildung und die Anforderungen an die Unternehmen, den Ausbilder und die Ausbildungsbeauftragten haben sich stark gewandelt. Der demografische Wandel ebenso wie die Digitalisierung und deren Konsequenzen stellen die Wirtschaft, Bildungsinstitute und das Gesundheitswesen vor neue Herausforderungen. Die tradierten Werte haben sich in der Vergangenheit bewährt. Doch sind sie auch die Erfolgsgaranten der Zukunft?

Lebenslanges Lernen und Perspektivenwechsel treten immer mehr ins Bewusstsein aller Beteiligten. Die einzig richtige Wahrheit scheint es nicht mehr zu geben. Kreativität und Lösungsfindung verdrängen Effizienz und Optimierung. Die Menschlichkeit und die persönliche Entwicklung geraten immer stärker in den Vordergrund und verdrängen Effizienz und Optimierung von Platz 1 der Leistungsgesellschaft – denn diesen Part übernimmt der rasante Fortschritt der Technologie und Digitalisierung. Mensch sein und die Bedeutung von „Mensch sein“, die Entdeckung der individuellen Stärken und Kompetenzen in sich selbst zu fördern, ist ein wichtiger Bestandteil des neu gewonnenen Luxus der Digitalisierung.

Daher freuen wir uns sehr, unseren Beitrag zur Mitgestaltung von Ausbildung und der persönlichen Entwicklung von Menschen sowie deren Kompetenzen zu leisten, um lebenslanges Lernen zu stärken und das Lernen an sich positiver zu belegen und somit zukunftssicher zu machen.